

Die Wahlgrundsätze

Die Wahlen sind ...

... allgemein:

Stimmrecht für jeden Staatsbürger (keine Einschränkung nach Geschlecht, Religion, ...)
Einzige Voraussetzung: Alter und Wohnsitz.

... unmittelbar:

Die abgegebenen Stimmen entscheiden direkt (und nicht wie bspw. in den USA mittels „Wahlmännern“) über die Zuteilung der Abgeordnetensitze.

... frei:

Sowohl die Aufstellung der Kandidaten, als auch die Ausübung des aktiven (wählen gehen) und passiven (sich zur Wahl stellen) Wahlrechts ist frei.
Der Wähler darf entscheiden, ob und wen er wählt.

... gleich:

Jede gültige Stimme hat das gleiche Gewicht.
Bildung, Familienstand, usw. haben keinen Einfluss.

... geheim:

Der Wähler kann seine Wahl unbeobachtet (in einer Wahlkabine) und unbeeinflusst durchführen. Der ausgefüllte Stimmzettel, wird auf eine Art abgegeben (Einwurf in eine Wahlurne), dass er nachträglich dem Wähler nicht mehr zugeordnet werden kann.

... transparent:

Der Wähler kann den Weg seiner Stimme von der Abgabe über die Auszählung bis hin zur endgültigen Sitzverteilung lückenlos nachvollziehen.

... ungültig, bei:

- mehr als einem Kreuz bei Erst- oder Zweitstimme.
- zusätzlichen Kommentaren auf den Stimmzetteln.
- Uneindeutigkeit über die Wahlentscheidung.

Der „Tourplan“ der U18-Wahl

Jugendtreff Reinfeld Reinbek (Sachsenwaldschule)	14./16./17.09.2009	12.30 - 18.30
Jugendtreff Delingsdorf	14.09.2009	09.15 - 12.00
Jugendtreff Grönwohld	14.09.2009	18.30 - 20.30
Jugendtreff Rehhorst	14.09.2009	15.15 - 17.15
Jugendtreff Großensee	14.09.2009	18.00 - 20.00
Jugendtreff Meddewade	15.09.2009	18.00 - 20.00
Jugendtreff Steinburg	15.09.2009	16.00 - 17.30
Reinbek (Schulzentrum)	15.09.2009	18.00 - 20.00
Glinde (IGS)	15.09.2009	09.15 - 12.00
Jugendtreff Siek	15.09.2009	10.00 - 12.30
Jugendtreff Hammoor	16.09.2009	15.00 - 18.00
Jugendtreff Bargfeld-Stegen	16.09.2009	18.30 - 20.30
Glinde (Schulzentrum)	16.09.2009	18.00 - 20.00
Jugendtreff Lasbek	16.09.2009	10.00 - 12.30
Jugendtreff Feldhorst	17.09.2009	18.00 - 20.00
Bad Oldesloe (KBS)	17.09.2009	17.30 - 19.30
Bad Oldesloe (Jugendtreff West)	17./18.09.2009	13.00 - 15.00
Schulzentrum am Heimgarten Ahrensburg	18.09.2009	14.00 - 16.30
Bad Oldesloe (TMS)	18.09.2009	09.15 - 11.45
Stormarnschule	18.09.2009	09.00 - 13.00
IGS Ahrensburg	18.09.2009	09.15 - 11.45
BBH Ahrensburg	18.09.2009	09.15 - 11.45
Spinosa Glinde	18.09.2009	15.00 - 18.00
Spinosa (Wahlparty)	18.09.2009	12.00 - 18.00
		18.00 - 22.00

Kontakt

Kreisjugendring Stormarn e.V.

Grabauerstr. 19

23843 Bad Oldesloe

Tel.: 04531 / 885407

Fax: 04531 / 885113



Bundestagswahl

Landtagswahl

U18-Wahl!

September 2009

in Stormarn



Die Wahl für Kinder und Jugendliche

Deine Stimme zählt!
Ein Wahlbüro in Deiner
Nähe findest Du im
Tourplan.



Die Bundestagswahl

Wann und wo wird gewählt?

Sonntag, 27. September 2009, von 8 bis 18 Uhr in Deinem Wahllokal, der genaue Ort ist auf der Wahlbenachrichtigung angegeben.

Wer darf wählen?

Alle Deutschen ab 18 Jahre sind am Ort ihres Hauptwohnsitzes wahlberechtigt.

Wer wird gewählt?

Die 598 Abgeordneten des Deutschen Bundestages. Der Deutsche Bundestag wird auf 4 Jahre gewählt.

Wie wird gewählt?

Jeder Wähler hat zwei Stimmen:

Mit der **Erststimme** auf der linken Seite des Stimmzettels wird der Bewerber im Wahlkreis gewählt. Der Kandidat mit den meisten Stimmen erhält ein Direktmandat für den Bundestag. Die Direktmandate stellen die Hälfte der Sitze dar.

Mit der **Zweitstimme** auf der rechten Seite des Stimmzettels wird die Landesliste einer Partei gewählt. Der Anteil der Zweitstimmen entscheidet über die andere Hälfte der Sitze.

Nur Parteien, die im gesamten Bundesgebiet über 5 Prozent der Zweitstimmen erzielen („5%-Hürde“), können über ihre Landeslisten Kandidaten in den Bundestag entsenden.

Wie wurde 2005 gewählt? (Bundestagswahl)

CDU / CSU:	35,2%	(226 Sitze)
SPD:	34,2%	(222 Sitze)
FDP:	9,8%	(61 Sitze)
Die Linke:	8,7%	(54 Sitze)
Grüne:	8,1%	(51 Sitze)
Sonstige:	4,0%	

Die Landtagswahl

Wann und wo wird gewählt?

Sonntag, 27. September 2009, von 8 bis 18 Uhr in Deinem Wahllokal, der genaue Ort ist auf der Wahlbenachrichtigung angegeben.

Wer darf wählen?

Alle Deutschen ab 18 Jahre, die ihren Hauptwohnsitz in Schleswig-Holstein haben.

Wer wird gewählt?

Die 69 Abgeordneten des Schleswig-Holsteiner Landtags. Der Landtag wird auf 5 Jahre gewählt.

Wie wird gewählt?

Jeder Wähler hat zwei Stimmen:

Mit der **Erststimme** auf der linken Seite des Stimmzettels wird der Bewerber im Wahlkreis gewählt. Der Kandidat mit den meisten Stimmen erhält ein Direktmandat für den Landtag. Die Direktmandate stellen 40 der 69 Sitze dar.

Mit der **Zweitstimme** auf der rechten Seite des Stimmzettels wird die Landesliste einer Partei gewählt. Der Anteil der Zweitstimmen entscheidet über die übrigen 29 Sitze des Landtags.

Nur Parteien, die über 5 Prozent der Zweitstimmen erzielen („5%-Hürde“), können über ihre Landesliste Kandidaten in den Landtag entsenden. Der Südschleswiger Wählerverband (SSW) ist hiervon ausgenommen.

Wie wurde 2005 gewählt? (Landtagswahl)

CDU:	40,2%	(30 Sitze)
SPD:	38,7%	(29 Sitze)
FDP:	6,6%	(4 Sitze)
Grüne:	6,2%	(4 Sitze)
SSW:	3,6%	(2 Sitze)
Sonstige:	4,7%	

Die U18-Wahl

Wann und wo wird gewählt?

Vom 14.-18. September 2009 in ca. 20 Wahllokalen im Kreis Stormarn. Die genauen Termine sind auf der Rückseite dieses Flyers angegeben.

Wer darf wählen?

Alle Jugendlichen im Alter von 13 bis 17, die in den teilnehmenden Gemeinden wohnen.

Wer wird gewählt?

Die U18-Wahl funktioniert fast genauso wie bei den Erwachsenen, nur dass die Ergebnisse keine Auswirkung auf die Besetzung der entsprechenden Parlamente hat. Es wird sowohl eine Bundes- als auch eine Landtagswahl durchgeführt.

Wie wird gewählt?

Für die Wahl stehen Muster der Original-Stimmzettel der entsprechenden Wahlkreise zur Verfügung. Die Jugendlichen haben so die Möglichkeit die real antretenden Parteien und Kandidaten zu wählen.

Warum wird gewählt?

Bereits im Vorfeld der Wahl setzen sich junge Menschen mit den Programmen der Parteien sowie den Wahlversprechen der Politiker auseinander. In Diskussionsrunden mit den Direktkandidaten und Unterrichtseinheiten zum Thema Bundestags- und Landtagswahl lernen sie so die Bedeutung der Demokratie am aktiven Beispiel kennen.

Wie wurde 2005 bei der U18 gewählt? (Bundestag)

SPD:	38,78%
CDU / CSU:	16,69%
Grüne:	13,87%
Die Linke:	11,48%
NPD:	6,66%
FDP:	5,82%
Sonstige:	6,70%